



STADT NEUMÜNSTER

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Erfolg des Senioren-Computerclubs in Neumünster möchte ich Ihnen ganz herzlich gratulieren. Dass wir als Stadt Neumünster dazu beitragen konnten, die Idee von Frau Petra Rösler aufzugreifen und gemeinsam so eine erfolgreiche Aktion ins Leben zu rufen, ist für eine Stadtverwaltung eine sehr angenehme Aufgabe.

Das große Interesse älterer Menschen an den neuen Medien wurde schon bei den Internet-Schnuppertagen der Stadt Neumünster im Jahr 2000 deutlich. Der Senioren-Computerclub kommt somit dem Wunsch vieler älterer Menschen nach, sich mit modernen Technologien zu beschäftigen, sie zu verstehen und für sich selbst zu nutzen.

Computertechnologie begleitet uns heute in fast allen Lebensbereichen. Ältere Menschen, die diese Technik nutzen können, sorgen für eine wichtige Grundlage, ihr Leben im Alter selbstständig und unabhängig führen zu können. Aber dieser Aspekt ist nicht vorrangig. Senioren, die sich mit dem Computer beschäftigen, stehen auch für die positiven Eigenschaften, die ein aktives Alter garantieren: neugierig bleiben, mitreden können, geistig fit sein. Auch die Gemeinschaft und Geselligkeit innerhalb des Computerclublebens ist eine wichtige Voraussetzung für ein gesundes, zufriedenes Älterwerden.

Die Mitglieder im Senioren-Computerclub sind für mich in diesem Sinne allgemein wichtige Vorbilder für ältere Menschen, denn als solche können Sie dazu beitragen, die Scheu vor dem Gebrauch der neuen Technologien abzubauen. Ängste, man sei zum Beispiel zu alt zum Lernen, werden viel schneller in einer Gruppe von Gleichgesinnten abgebaut.

Gerade die gegenseitige Unterstützung von Senioren für Senioren im Sinne einer Selbsthilfe macht Ihre Arbeit besonders wertvoll. Der Einsatz der Freiwilligen, die in den vielen verschiedenen Arbeitsgruppen ihr Wissen als Anleiter miteinbringen, machte erst das Wachsen und Gedeihen des Clubs möglich. Diese Arbeit ist wirklich unbezahlbar. Sie zeigt aber auch, dass bei der richtigen Motivation ein großes Selbsthilfepotenzial in Seniorinnen und Senioren steckt, das mit der entsprechenden Unterstützung neue sinnvolle Aktivitäten im Interesse älterer Menschen aufbauen kann. Die Stadt Neumünster wird Ihre Arbeit jedenfalls im Rahmen unserer Möglichkeiten durch das Seniorenbüro gern weiter unterstützen.

Ich selbst wünsche Ihnen weiterhin viel Freude an der Arbeit im Senioren-Computerclub. Ich möchte mich auch im Sinne aller Ihrer Nutzer und Nutzerinnen für Ihr Engagement bedanken, das eine so gute Sache hat entstehen lassen.



Unterlehberg
Oberbürgermeister

Neumünster, den 14.02.2003